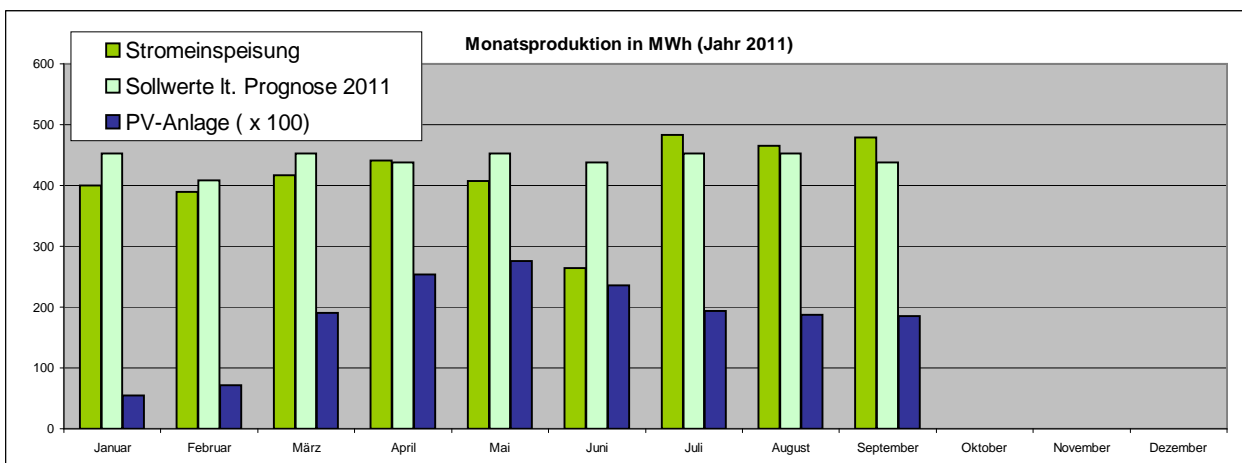


Gaserzeugung....		Bem.	September 2011	Sollwerte lt. Prognose 2011	Soll/Ist in %
Tagesinput ca.	Gülle	(3)	19,5 to	22,7 to	85,7 %
	Silage	(4)	25,3 to	25,4 to	99,6 %
Gaserzeugung ca.			204.000 m ³	182.414 m ³	111,8 %
durchschnittl. Methangehalt ca.		(5)	52,0 %	53,9 %	96,5 %
Energieinhalt	Biogas+Zündöl		1.136,5 MWh	1.049,5 MWh	108,3 %

Stromerzeugung		Bem.	September 2011	Sollwerte lt. Prognose 2011	Soll/Ist in %
Stromerzeugung	BHKW 1+2		306,5 MWh	339,8 MWh	90,2 %
	BHKW 3		172,8 MWh	98,0 MWh	176,3 %
	Gesamt		479,3 MWh	437,8 MWh	109,5 %
Wärmenutzung	BHKW 1+2	(1)	142,9 MWh	164,4 MWh	86,9 %
dsl. el. Leistung	Gesamt		665,7 kW	608,0 kW	109,5 %
Auslastung	Gesamt	(2)	83,7 %	76,5 %	109,5 %
Wirkungsgrad BHKW ca.			42,4 %	41,7 %	101,7 %

Jahresübersicht	Auslastung	Stromeinspeisung	Sollwerte lt. Prognose 2011	Soll/Ist in %
Januar	67,6 %	400 MWh	452 MWh	88,4 %
Februar	72,9 %	389 MWh	409 MWh	95,3 %
März	70,5 %	417 MWh	452 MWh	92,1 %
April	77,1 %	441 MWh	438 MWh	100,8 %
Mai	68,8 %	407 MWh	452 MWh	90,0 %
Juni	46,2 %	265 MWh	438 MWh	60,5 %
Juli	81,6 %	483 MWh	452 MWh	106,7 %
August	78,7 %	466 MWh	452 MWh	102,9 %
September	83,7 %	479 MWh	438 MWh	109,5 %
Oktober	%	MWh	0 MWh	0,0 %
November	%	MWh	0 MWh	0,0 %
Dezember	%	MWh	0 MWh	0,0 %
Summe Jahr	71,9 %	3747 MWh	3984 MWh	94,0 %

Bemerkungen und Vorkommnisse:



Bemerkungen:

- (1) Wärmemenge, die ausserhalb der Anlage genutzt wird. Wichtig für die Berechnung des KWK-Bonus lt. EEG
- (2) Berechnet als Quotient aus der durchschnittl. Leistung und der Nennleistung von 795 kW
- (3) Hier können sich zeitweise starke Differenzen zur Prognose ergeben, da Gülle in Abhängigkeit von Anfall und Prozessführung eingesetzt wird und relativ wenig zur Energieproduktion beiträgt
- (4) Prospektangabe (Frischmasse) wurde zur besseren Vergleichbarkeit auf eine entsprechende Silagemenge umgerechnet
Deutliche Abweichungen ergeben sich darüber hinaus auf Grund unterschiedlicher Stoffeigenschaften.
Die Zugabemenge an Festmist wird hier mit 1/3 der tatsächlichen Menge eingerechnet, Energiepflanzensilage wie verwogen.
- (5) Angaben von Methangehalt und Gasmenge erfolgt nach der Luftzugabe zur Entschwefelung (Verdünnungseffekt);
Die im Fermenter produzierte (mit Prognosewerten zu vergleichende) Qualität liegt ca. 2 Prozentpunkte höher bei ca. 3-5% weniger Volumen